

Selbstklebende Sterilisationsbeutel

PeelVue⁺ als sichere Alternative zu Siegelgeräten.

Sämtliche Maßnahmen zum Hygiene- und Infektionsschutz sind integrale Bestandteile des gesetzlich vorgeschriebenen Qualitätsmanagementsystems (QMS) in Zahnarztpraxen.¹ Die Einhaltung der Sterilisationsanforderungen für Medizinprodukte ist dabei ein zentraler und anspruchsvoller Punkt. Dank ihrer unkomplizierten Handhabung erleichtern die selbstklebenden PeelVue⁺ Sterilisationsbeutel von DUX Dental die Einhaltung der Sterilisationsanforderungen und damit auch die Umsetzung des QMS.

Alle kritischen Medizinprodukte müssen vor der Sterilisation in Auto-/Chemiklaven in eine Sterilisiertgutverpackung gegeben werden, die im Rahmen eines validierbaren Verpackungsprozesses zu versiegeln ist.

Validierbar bedeutet, dass die definierten Prozessparameter dau-

erhaft reproduzierbar sind und die Ergebnisse nachvollzogen werden können.



Bei der Nutzung maschineller Hilfsmittel wie z.B. Heißsiegelgeräte umfassen die validierbaren Verpackungsprozesse gemäß DIN EN ISO 11607-2 die Abnahmebeurteilung (IQ), Funktionsbeurteilung (OQ) sowie die Leistungsbeurteilung (PQ). Darüber hinaus fordert die aktuelle RKI-Empfehlung² u.a., dass die kritischen Parameter Siegeltemperatur und Siegeldruck routinemäßig kontrolliert werden müssen.

Da die IQ und OQ bereits bei der Produktion der selbstklebenden PeelVue⁺ Sterilisationsbeutel erfolgt sind, verbleibt lediglich die PQ im Verantwortungsbereich der Praxis.

„Die durch PeelVue⁺ erzielte Entlastung der Praxis geht jedoch keineswegs auf Kosten der Sicherheit“, betont Drs. Jeroen Deenen, Marketing- und Vertriebsleiter bei DUX Dental. PeelVue⁺ Sterilisationsbeutel erfüllen alle relevanten Richtlinien für Sterilgut-Verpackungen,³ der Verpackungsprozess ist validierbar und somit für alle Sterilisationsanforderungen in der Praxis geeignet. Bei fachgemäßer Anwendung wird ein geschlossenes Sterilbarriersystem erstellt.

Die einzelnen Schritte zum optimalen Verschließen der PeelVue⁺-Beutel können dem kostenlosen Leitfaden mit Validierungsanleitung zur QMS-Unterstützung entnommen werden, der im Internet unter www.duxdental.com zum Download bereitsteht oder per E-Mail bei DUX Dental (info@dux-dental.com) angefordert werden kann. **ST**

DUX Dental

Tel.: 0800 24146121 (gebührenfrei)
www.dux-dental.com

Gefahr von Stichverletzungen vermeiden

Miramatic-Sicherheits-System verringert deutlich das Verletzungsrisiko.

X Nadelstichverletzungen

✓ Miramatic-Sicherheits-System

Die gesetzlichen Rahmenbedingungen zum Thema Umgang mit scharfen und spitzen Gegenständen haben sich durch die Richtlinie 2010/32/EU seit Mai 2013 verändert. Diese Richtlinie untersagt das beidhändige Recapping von Nadeln in der Praxis. Genau diesen neuen gesetzlichen Regularien wird mit dem Miramatic-Sicherheits-System Rechnung getragen. Gemeinsam mit dem Entsorgungsfachbetrieb enretec hat sich Hager & Werken zur Aufgabe gemacht, dieses Thema zu intensivieren.

Schätzungsweise über 4.000 Injektionen pro Zahnarzt pro Jahr bedeuten auch über 4.000 mit dem Blut des Patienten kontaminierte Nadeln, die entsorgt werden müssen. Ein heikler Moment für das Praxisteam, denn bei jeder Nadelstichverletzung droht die Gefahr einer durch Blut übertragenen

Infektionskrankheit, allen voran Hepatitis B und C sowie HIV. In Deutschland ereignen sich insgesamt ca. 500.000 Nadelstichverletzungen, wobei die Dunkelziffer sehr groß ist und diese Anzahl verdoppeln dürfte.



Miramatic® Holder Plus – Stabiler Sicherheitsständer für Injektionsspritzen und Spülkanülen.

Patentiertes Entriegelung

Beim Miramatic-System wird die Nadel nicht mehr auf- und abgeschraubt. Durch die patentierte Entriegelung wird sie mit einem „Klick“ aufgesteckt und fällt, gegenüber der herkömmlichen Technik, mit einem „Plopp“ in die Box. Ganz ohne zuschrauben, nur mit einer Hand. Das Verletzungsrisiko ist deutlich verringert, denn die Hände kommen nicht mehr in direkten Kontakt mit der Nadel.

Falls die Nadel während der Behandlung abgelegt werden soll, bietet z. B. der Spritzenständer Miramatic Holder einen sicheren Stand für die Spritze. Er lässt sich ebenfalls mit einer Hand bedienen. Das Sicherheitsspritzensystem besteht aus der Spritze und Box und funktioniert mit der Miraject-Kanüle, die seit vielen Jahren der Marktführer unter den Dentalkanülen ist.

Hager & Werken empfiehlt den Entsorgungsservice der Dentaldepots in Kooperation mit der enretec GmbH. Innerhalb von 24 Stunden werden die gefüllten Miramatic-Boxen gegen leere getauscht. **ST**

Hager & Werken GmbH & Co. KG
Tel.: +49 203 992690
www.hagerwerken.de

enretec GmbH
Kostenfreie Service-Nr.: 0800 1005556
www.enretec.de



ALPRO[®]

ALPRO MEDICAL GMBH



Hochleistungsdesinfektion

BIB forte eco

Aldehyd-/phenol- und QAV-freies Flüssigkonzentrat zur nicht proteinfixierenden Reinigung und Desinfektion von medizinischen/zahnärztlichen Instrumenten und rotierenden Präzisionsinstrumenten. Ausgezeichnete Materialverträglichkeit auch bei Endoskopen.

Anwendungsgebiet

Reinigung und Desinfektion von

- ◆ allgemeinem zahnärztlichen und ärztlichen Instrumentarium (diagnostische, konservierende und chirurgische Instrumente wie z.B. Zahnzangen, Wurzelheber, Mundspiegel, starre und flexible Endoskope usw.)
- ◆ rotierenden zahnärztlichen Instrumenten wie z. B. Stahl-, Hart-, Diamant-, Chirurgiebohrer und -fräser, Kronenaufschneider, Wurzelkanalinstrumente, Gummipolierer usw.



Wirksamkeit

Bakterizid, levurozid (nach VAH) inkl. TBC, MRSA

	0,5%	60 Minuten
	2,0%	30 Minuten
Im Ultraschallbad	3,0%	10 Minuten
	4,0%	5 Minuten

Begrenzt viruzid (nach RKI)

HBV, HCV, HIV, Herpes simplex, Influenza, (H1N1, H5N1), BVDV, Vaccinia	0,5%	60 Minuten
--	------	------------

Unbehüllte Viren (nach EN 14476)

inkl. Adeno, Noro, Polio Im Ultraschall	3,0%	10 Minuten (55°C)
--	------	----------------------

Sicher. Sauber. ALPRO.

ALPRO MEDICAL GMBH ♦ Mooswiesenstraße 9
78112 St. Georgen ♦ Deutschland
Tel. +49 7725 9392-0 ♦ Fax +49 7725 9392-91
www.alpro-medical.com ♦ info@alpro-medical.de

GOZ, Hygiene und QM: Praxiskurse

Jetzt Plätze sichern für die Kurse zur Ausbildung als Hygiene- und QM-Beauftragte sowie zum Seminar „GOZ, Dokumentation und Patientenrechtgesetz (PRG)“.

Der Hygieneplan der Bundeszahnärztekammer enthält klare Vorgaben für die Durchführung und Dokumentation der Hygienemaßnahmen und ist somit unentbehrlich für jede Praxis.

Aufgrund der Aktualität der Problematik bietet die OEMUSMEDIAAG im Rahmen verschiedener Kongresse „Seminare zur Hygienebeauftragten“ (Seminar A) mit Frau Iris Wälter-Bergob an. Die Teilnehmer werden ausführlich über die rechtlichen Rahmenbedingungen und Anforderungen an das Hygienemanagement und die Aufbereitung von Medizinprodukten informiert. Das Seminar wird nach den Anforderungen an die hygienische Aufbereitung von



plettes QM-Handbuch selbstständig zusammenzustellen. Lernerfolgskontrolle für beide Seminare erfolgt durch Multiple-Choice-Test.

GOZ

Im Seminar „GOZ, Dokumentation und Patientenrechtgesetz“ (Seminar C) mit Iris Wälter-Bergob werden die wichtigsten Änderungen und Neuerungen zur GOZ quer durch alle Fachbereiche angesprochen. Wie geht man mit Absenkungen und Aufwertungen um, welche Rolle spielt der betriebswirtschaftliche Sollumsatz? Wie können qualitätsorientierte Honorare in Zukunft umgesetzt werden und welche Vereinbarungen werden dafür benötigt?



Medizinprodukten im Sinne der RKI-Empfehlungen durchgeführt.

Ausbildung zur Qualitätsmanagement-Beauftragten

Viele Praxen haben ein internes System eingeführt, nur wie geht es jetzt weiter? Damit eine funktionierende Weiterentwicklung Erfolg bringen kann, wird eine fachlich ausgebildete Qualitätsmanagement-Beauftragte benötigt. Bei der „Ausbildung zur Qualitätsmanagement-Beauftragten“ (Seminar B) mit Herrn Christoph Jäger erlernen die Teilnehmer, dass wenig Papier ausreichend ist, um die gesetzlichen Anforderungen zu erfüllen und werden in 15 Minuten in der Lage sein, ein kom-

TERMINE 2014 – Seminar A und B:

- 8. Februar 2014 Unna // Hotel Park Inn Kamen/Unna
- 16. Mai 2014 Hamburg // Grand Elysée Hamburg
- 31. Mai 2014 Warnemünde // Hotel NEPTUN

Seminar C:

- 7. Februar 2014 Unna // Hotel Park Inn Kamen/Unna
- 17. Mai 2014 Hamburg // Grand Elysée Hamburg
- 30. Mai 2014 Warnemünde // Hotel NEPTUN

ANZEIGE



Bella Center
Copenhagen

Welcome to the 47th SCANDEFA
- the leading annual dental fair in Scandinavia

SCANDEFA

2-4 APRIL 2014



SCANDEFA invites you to exclusively meet the Scandinavian dental market and sales partners from all over the world in springtime in wonderful Copenhagen

SCANDEFA 2014

Is organised by Bella Center and held in collaboration with the Annual Scientific Meeting, organised by the Danish Dental Association (www.tandlaegeforeningen.dk).

191 exhibitors and 10.283 visitors participated at SCANDEFA 2013.

Exhibit at Scandefa

Book online at www.scandefa.dk
Account Manager Mia Rosenvinge
mia.rosenvinge@bellacenter.dk, tel. +45 32 47 21 33

Close to the airport

Bella Center is located just a 10 minute taxi drive from Copenhagen Airport. The Metro line M2 runs from the airport to Bella Center Station (change at Christianshavn Station to line M1), in 20 minutes or you can use regional trains to Ørestad Station and change to Metro line M1 towards Bella Center Station in just 11 minutes.

Check in at Bella Center's design hotel

Bella Sky Comwell is Scandinavia's largest design hotel. The hotel is an integral part of Bella Center and has direct access to Scandefa. Book your stay at www.bellasky.dk

www.scandefa.dk



Perfekte Lösung für Instrumente und Bohrer

BIB forte eco – Universell einsetzbar und äußerst wirtschaftlich.

Mit dem neuen universell einsetzbaren BIB forte eco ist es ALPRO gelungen, das seit Jahren bewährte BIB forte noch weiter zu optimieren.

Reinigungs- und Desinfektionslösungen für das zahnmedizinische Instrumentarium einschließlich Bohrer sollen einerseits intensiv wirken, um pathogene Keime zuverlässig abzutöten, dürfen aber andererseits das teils sehr sensible Instrumentarium nicht beschädigen.

Daher mussten bisher, je nach Empfindlichkeit der zu reinigenden Instrumente, unterschiedliche spezielle Lösungen eingesetzt und somit unterschiedliche Einwirkzeiten beachtet werden. Hierfür gibt es jetzt eine einfache Lösung.

Die bakterizide (inkl. TBC & MRSA), levurozide und umfassende (nach RKI) begrenzt viruzide (inkl. HBV, HCV, HIV, Herpes simplex, Influenza, BVDV und Vaccinia) Wirksamkeit ist bereits bei einer 0,5-prozentigen Konzentration in 60 Minuten gegeben. Auch im Ultraschallgerät erhält der Anwender dasselbe Ergebnis, plus eine Wirksamkeit

gegen unbehüllte Adeno-, Noro- und Polioviren.

Durch die noch verbesserte Materialschutzformel besteht auch bei korrosionsempfindlichen Instrumenten keine Gefahr der Beschädigung. Diese hohe Materialverträglichkeit gilt auch bei höherer Anwendungskonzentration oder bei Überschreitung der Einlegezeiten, selbst wenn diese über das Wochenende hinausgehen.

Selbstverständlich ist auch das neue BIB forte eco aldehyd-, chlorid-, phenol- und sogar QAV-frei und somit universell einsetzbar für alle Instrumente, einschließlich der rotierenden Instrumente in der Praxis.

Das VAH/DGHM-zertifizierte und gelistete BIB forte eco ist darüber hinaus äußerst wirtschaftlich: Bereits mit der praktischen 1-Liter-Dosierflasche können 200 Liter gebrauchsfertige Lösung hergestellt werden. Das senkt die Kosten und den Platzbedarf im Lager. **ST**

Das VAH/DGHM-zertifizierte und gelistete BIB forte eco ist darüber hinaus äußerst wirtschaftlich: Bereits mit der praktischen 1-Liter-Dosierflasche können 200 Liter gebrauchsfertige Lösung hergestellt werden. Das senkt die Kosten und den Platzbedarf im Lager. **ST**

ALPRO MEDICAL GmbH

Tel.: +49 7725 9392-21
www.alpro-medical.de



Umweltfreundliche Desinfektionsserie

Ab sofort über Zantomed erhältlich.

Die Unternehmen saniswiss SA, Genf, Schweiz, und die Zantomed GmbH, Duisburg, gaben zu Beginn des neuen Jahres ihre Partnerschaft für den Vertrieb der innovativen biosanitizer® Hygieneprodukte für Deutschland und Österreich bekannt.

Die patentierte „H₂O₂ boosted“ biosanitizer® Technologie wurde unter der Maxime entwickelt, umweltfreundliche Desinfektionsreiniger anbieten zu können, die die Gesundheit schonen und Allergien vermeiden. Durch ein neuartiges Herstellungsverfahren und die ausschließliche Verwendung von Wasser und Wasserderivaten entstand so ein für Benutzer und Umwelt unschädliches Antimikrobium ohne Alkohol und frei von Gefahrstoffen, das in seiner Wirksamkeit bisherige Desinfektionsreiniger sogar übertrifft.

biosanitizer® Produkte sind VAH-zertifiziert und nach den geltenden EU-Normen geprüft. Sie wirken bakterizid, fungizid, tuberkulozid, spori- zid, viruzid, sowie gegen Noroviren, Adenoviren, Rhinoviren, Rotaviren



und den sogenannten multiresistenten Erregern ohne Resistenzbildung (sämtliche Studien und Infoblätter erhalten Sie gerne auf Anfrage).

Die biosanitizer® Serie umfasst Mittel zur Flächen-, Hand-, Boden-, Instrumenten-, Absauganlagen- und Abformmodelldesinfektion und ist über die Zantomed GmbH in Duisburg erhältlich. **ST**



Zantomed GmbH

Tel.: +49 203 8051045
www.zantomed.de

Hände brauchen ideale Handschuhe

Optimaler Schutz und bester Tragekomfort stehen im Vordergrund.

Größtmögliche Sicherheit und Qualität, zusammen mit einem Maximum an Tragekomfort, verspricht der Budexx-MPXX™-Handschuh der niederländischen Firma

Produkt des Monats

BUDEV BV. Die neuartige, in den Niederlanden entwickelte MPXX™-Technologie minimiert dabei das Risiko sowohl der Typ-I- (Latexallergie) als auch der Typ-IV- (allergische Kontaktdermatitis) Allergien. Der Budexx-MPXX™-Handschuh entspricht nicht nur europäischen Standards, wie z.B. dem EN455, die vorgeschriebenen Parameter werden sogar noch unterboten.

Sowohl die eigene Herstellung als auch die ständigen Qualitätskontrollen innerhalb des Produktionsprozesses, aber auch die Überwachung der Lieferung an den Endverbraucher, sind die Grundlage dafür, dass BUDEV BV ein verlässlicher Partner in Sachen Praxishygiene ist.

Innovation im Schutz

MPXX™ steht für größtmöglichen Schutz und beinhaltet ein

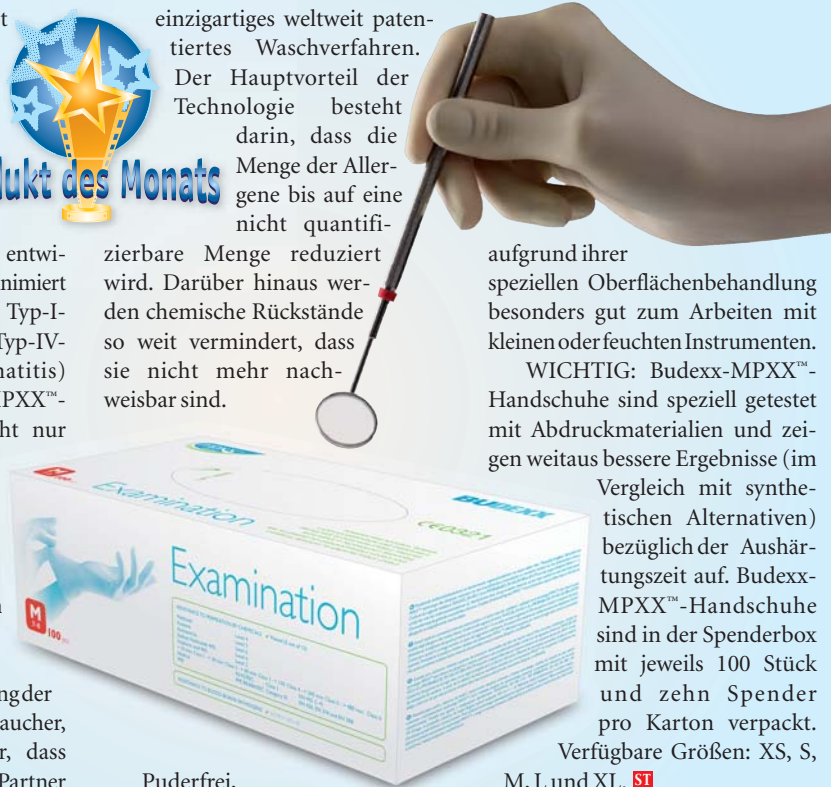
einzigartiges weltweit patentiertes Waschverfahren.

Der Hauptvorteil der Technologie besteht darin, dass die Menge der Allergene bis auf eine nicht quantifizierbare Menge reduziert wird. Darüber hinaus werden chemische Rückstände so weit vermindert, dass sie nicht mehr nachweisbar sind.

aufgrund ihrer speziellen Oberflächenbehandlung besonders gut zum Arbeiten mit kleinen oder feuchten Instrumenten.

WICHTIG: Budexx-MPXX™-Handschuhe sind speziell getestet mit Abdruckmaterialien und zeigen weitaus bessere Ergebnisse (im Vergleich mit synthetischen Alternativen) bezüglich der Aushärtungszeit auf. Budexx-MPXX™-Handschuhe sind in der Spenderbox mit jeweils 100 Stück und zehn Spender pro Karton verpackt. Verfügbare Größen: XS, S, M, L und XL. **ST**

Puderfrei, beidhändig tragbar und umweltschonend – das sind Budexx-MPXX™-Handschuhe. Darüber hinaus sind sie leicht an- und ausziehbar und eignen sich



BUDEV BV
Tel.: +31 20 3035071
www.mpxx.com

Viren und Bakterien ade!

Wiederaufbereitung von Instrumenten ohne Stress.

iCare+ von NSK ist ein Gerät zur automatischen Reinigung, Desinfektion und Pflege dentaler Übertragungsinstrumente ohne thermischen Stress. Vier Instrumente durchlaufen die Reinigungs-, Desinfektions- und Pflegezyklen in insgesamt nur dreizehn Minuten. Die Kombination aus iCare+ sowie den



Lösungen n.clean und n.cid gewährleistet eine Elimination von Viren und Bakterien mit einer Effektivität von 99,999 Prozent (5 Log-Stufen). Im iCare+ kommen n.clean für den Reinigungsprozess, n.cid für den Desinfektionszyklus sowie das NSK Pflegeöl für die Schmierung und Pflege der Instrumente zur Anwendung.

Das Reinigungsmittel n.clean hat einen reinigenden bakteriostatischen und fungistatischen Effekt, das Desinfektionsmittel n.cid einen bakteriziden, fungiziden und viruziden Effekt gegen behüllte Viren, Herpes simplex, Influenza und den unbehüllten Adenovirus.

Das System verfügt über drei Programme: Komplett (Reinigung, Des-



„NSK iCare+“
[Video]

infektion, Pflege), Reinigung und Pflege sowie ausschließlich Pflege. Die Verfügbarkeit der Reinigungs- und Desinfektionsmittel wird über den Einsatz von Einwegflaschen gewährleistet. Die verbrauchten Produkte werden in einer herausnehmbaren Schublade gesammelt und können ohne Risiko entsorgt werden. Die Reinigungs- und Desinfektionsprodukte werden nacheinander unter Druck und Rotation in die Instrumente injiziert.

Das iCare+ ist einfach zu bedienen und informiert den Benutzer mit optischen Anzeigen auf den ersten Blick über den Zyklusverlauf und über das Aufbereitungsstadium, in dem sich das Instrument befindet. Zu Dokumentationszwecken werden alle Aufbereitungsdaten vom iCare+ gespeichert und können per USB-Stick ausgelesen werden. **ST**

Einfache Bedienung

Das System verfügt über drei Programme: Komplett (Reinigung, Des-

NSK Europe GmbH
Tel.: +49 6196 77606-0
www.nsk-europe.de



Infos zum Unternehmen

PEELVUE⁺

Der validierbare, selbstklebende Sterilisationsbeutel



- ✓ Einfache Validierung: Leitfaden zur Leistungsbeurteilung
- ✓ Gemäß 93/94 EEC, DIN EN 868-5, ISO 11607-1, -2
- ✓ Erfüllt die RKI Anforderungen

Steril und sicher, geht auch einfach und preiswert!

DUX Dental
Zonnebaan 14
NL-3542 EC Utrecht
The Netherlands
Tel. +(31) 30 241 0924
Fax +(31) 30 241 0054
Email: info@dux-dental.com
www.dux-dental.com

Gratis Probestück und Validierungsanleitung anfragen:
info@dux-dental.com



inklusive
umfassendem Kurskript

KURSE

für das gesamte
Praxisteam

- A** Hygienebeauftragte
- B** QM-Beauftragte
- C** GOZ, Dokumentation, PRG und NEUE BEL II



Programm
Kurse für das
zahnärztliche
Personal



SEMINAR ZUR HYGIENEBEAUFTRAGTEN

Kursinhalte

Seminar zur Hygienebeauftragten
Iris Wälter-Bergob/Meschede

Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention (KRINKO) beim Robert Koch-Institut (RKI) und des Bundesinstitutes für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM)

Rechtliche Rahmenbedingungen für ein Hygienemanagement
I Informationen zu den einzelnen Gesetzen und Verordnungen
I Aufbau einer notwendigen Infrastruktur

Anforderungen an die Aufbereitung von Medizinprodukten
I Anforderungen an die Ausstattungen der Aufbereitungsräume
I Anforderungen an die Kleidung
I Anforderungen an die maschinelle Reinigung und Desinfektion
I Anforderungen an die manuelle Reinigung

Wie setze ich die Anforderungen an ein Hygienemanagement in die Praxis um?
I Risikobewertung
I Hygienepläne
I Arbeitsanweisungen
I Instrumentenliste

Überprüfung des Erlernten
Multiple-Choice-Test I Praktischer Teil I Übergabe der Zertifikate

Lernerfolgskontrolle durch Multiple-Choice-Test



AUSBILDUNG ZUR ZERTIFIZIERTEN QUALITÄTSMANAGEMENT- BEAUFTRAGTEN QMB

Kursinhalte

Ausbildung zur QM-Beauftragten
Christoph Jäger/Stadthagen

Gesetzliche Rahmenbedingungen, mögliche Ausbaustufen
„Was müssen wir und was können wir?“ - Grundlagen eines einfachen QM-Systems „Weniger ist mehr“ - Sind alle Kolleginnen und die Chefs im QM-Boot? „Die QMB als Einzelkämpferin?“ - Die richtige Projektplanung „Auf das Wesentliche kommt es an“

Die wichtigsten Unterlagen in unserem QM-System
„Alles andere ist nur Ballast“ - Wie gehe ich mit den vielen QM-Dokumenten und Aufzeichnungen um? „Warum wurde eigentlich der Papierkorb erfunden?“ - Wie bringen wir die Unterlagen in ein einfaches und geniales Ordnungssystem? „Wer Ordnung hält, ist nur zu faul zum Suchen. Oder?“

Was ist das Mittel der Wahl, Computer oder Handbuch?
„Auch die Chefs müssen sich im QM-System zurechtfinden“ - Das Organigramm für Ihre Praxis „Die gesamte Praxis auf einem Blick“ - Zertifizierung eines QM-Systems „Was ist das denn?“ - Belehrungen, Vorsorgeuntersuchungen und Schülerpraktikanten „Worauf müssen wir besonders achten?“

Wie können wir Fotos z.B. einer Behandlungsvorbereitung in einen Praxisablauf einbinden?
„Ein Foto sagt doch mehr als tausend Worte“ - Woher bekomme ich die ganzen Unterlagen aus dem Seminar? „Download ist besser als selbst schreiben“ - Multiple-Choice-Test - Übergabe der Zertifikate „Zur Vorlage der Praxisleitung und als Ausbildungsnachweis für Behörden oder möglicher Zertifizierungsgesellschaften“

Hinweis: Aktualisierungen der Kursinhalte vorbehalten!

Lernerfolgskontrolle durch Multiple-Choice-Test



SEMINAR Seminar GOZ, Dokumentation, PRG und NEUE BEL II

Kursinhalte

Seminar GOZ, Dokumentation, PRG und NEUE BEL II
Iris Wälter-Bergob/Meschede

Schwerpunkte GOZ, Dokumentation und PRG:
- die wichtigsten Änderungen des Paragrafen-Teils
- der richtige Umgang mit den neuen Formularen
- die verordnungskonforme Berechnung aller geänderten Leistungen
- die richtige Dokumentation
- die richtige Umsetzung der Faktorerhöhung mit den richtigen Begründungen
- Materialkosten sind berechnungsfähig
- was/wann darf noch aus der GOÄ berechnet werden
- erste Reaktionen der PKVen
- die wichtigsten Punkte für die Praxis aus dem PRG

Schwerpunkte NEUE BEL II:
- neue Bestimmungen
- Vereinbarungen
- Zusammenfassung von Positionen
- Leistungsinhalte und Leistungsbeschreibung
- zusätzliche Möglichkeiten zur Abrechnung von Materialien
- Diskussion

Hinweis: Aktualisierungen der Kursinhalte vorbehalten!

ORGANISATORISCHES KURSGEBÜHREN | ANMELDUNG

SEMINAR A | SEMINAR B | SEMINAR C
Kursgebühr (pro Kurs) 99,00 € zzgl. MwSt.
Tagungspauschale (pro Kurs) 49,00 € zzgl. MwSt.
(beinhaltet Kaffeepausen, Tagungsgetränke, Imbissversorgung)

ORGANISATION | ANMELDUNG

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-308
Fax: 0341 48474-290
event@oemus-media.de
www.oemus.com



Nähere Informationen zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen erhalten Sie unter www.oemus.com

Termine 2014

Hygienebeauftragte
QM-Beauftragte
GOZ, Dokumentation,
PRG und NEUE BEL II

Seminarzeit: 09.00–18.00 Uhr

Datum	Ort
08. Februar 2014	Unna // Hotel Park Inn Kamen/Unna
16. Mai 2014	Hamburg // Grand Elysée Hamburg
31. Mai 2014	Warnemünde // Hotel NEPTUN
20. September 2014	Leipzig // Hotel The Westin Leipzig
27. September 2014	Düsseldorf // Hilton Hotel
11. Oktober 2014	Konstanz // Terracotta (ehem. Quartierszentrum)
18. Oktober 2014	München // Hilton Hotel München City
22. November 2014	Essen // ATLANTIC Congress Hotel
06. Dezember 2014	Baden-Baden // Kongresshaus

Seminarzeit: 12.00–18.00 Uhr

Datum	Ort
07. Februar 2014	Unna // Hotel Park Inn Kamen/Unna
17. Mai 2014*	Hamburg // Grand Elysée Hamburg
30. Mai 2014	Warnemünde // Hotel NEPTUN
19. September 2014	Leipzig // Hotel The Westin Leipzig
26. September 2014	Düsseldorf // Hilton Hotel
10. Oktober 2014	Konstanz // Terracotta (ehem. Quartierszentrum)
17. Oktober 2014	München // Hilton Hotel München City
21. November 2014	Essen // ATLANTIC Congress Hotel
05. Dezember 2014	Baden-Baden // Kongresshaus

* Das Seminar am 17. Mai 2014 findet in der Zeit von 9.00–15.00 Uhr statt.

Anmeldeformular per Fax an
0341 48474-290
oder per Post an

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstr. 29
04229 Leipzig

Für das Seminar zur Hygienebeauftragten (Seminar A) oder die Ausbildung zur QM-Beauftragten (Seminar B) oder GOZ, Dokumentation, PRG und NEUE BEL II (Seminar C) melde ich folgende Personen verbindlich an. Bitte beachten Sie, dass Sie pro Termin nur an einem Seminar teilnehmen können:

	A	B	C		A	B	C
Unna	08.02.2014 <input type="checkbox"/>	08.02.2014 <input type="checkbox"/>	07.02.2014 <input type="checkbox"/>	München	18.10.2014 <input type="checkbox"/>	18.10.2014 <input type="checkbox"/>	17.10.2014 <input type="checkbox"/>
Hamburg	16.05.2014 <input type="checkbox"/>	16.05.2014 <input type="checkbox"/>	17.05.2014 <input type="checkbox"/>	Essen	22.11.2014 <input type="checkbox"/>	22.11.2014 <input type="checkbox"/>	21.11.2014 <input type="checkbox"/>
Warnemünde	31.05.2014 <input type="checkbox"/>	31.05.2014 <input type="checkbox"/>	30.05.2014 <input type="checkbox"/>	Baden-Baden	06.12.2014 <input type="checkbox"/>	06.12.2014 <input type="checkbox"/>	05.12.2014 <input type="checkbox"/>
Leipzig	20.09.2014 <input type="checkbox"/>	20.09.2014 <input type="checkbox"/>	19.09.2014 <input type="checkbox"/>				
Düsseldorf	27.09.2014 <input type="checkbox"/>	27.09.2014 <input type="checkbox"/>	26.09.2014 <input type="checkbox"/>				
Konstanz	11.10.2014 <input type="checkbox"/>	11.10.2014 <input type="checkbox"/>	10.10.2014 <input type="checkbox"/>				

Name | Vorname

Name | Vorname

Praxisstempel

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG erkenne ich an.

Datum | Unterschrift

E-Mail